

Volksinitiative für die Trennung von Kirche und Staat im Kanton Wallis

Die unterzeichnenden, im Kanton stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger verlangen gestützt auf Art. 33 ff. der Kantonsverfassung mit diesem Initiativbegehren die Verfassung des Kanton Wallis vom 8. März 1907 ist wie folgt zu ändern :

Art. 2 Absatz 1 bis 6 (neu)

- ¹ Die Glaubens- und Gewissensfreiheit und die freie Religionsausübung sind gewährleistet.
- ² Staat und Kirche sind getrennt. Der Staat hält sich strikt an seine religiöse Neutralität.
- ³ Der Staat leistet keine finanziellen Beiträge an kultische Aktivitäten jeglicher Art.
- ⁴ Der Staat kann Beziehungen zu den religiösen Gemeinschaften unterhalten, wo ihre Aktivitäten im allgemeinen Interesse liegen.
- ⁵ Öffentliche Gebäude des Verwaltungsvermögens sind von religiösen Zeichen freizuhalten.
- ⁶ Dieser Artikel findet Anwendung auf den Kanton Wallis, seine Gemeinden und jegliche Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Artikel 108bis (neu mit)

- ¹ Alle betreffenden Gesetze und Reglemente, welche derzeit in Kraft sind, sind innerhalb von 4 Jahren entsprechend den Vorgaben der „Volksinitiative für eine Trennung von Kirche und Staat im Wallis“ anzupassen.

Die Präambel : «Im Namen Gottes des Allmächtigen!» wird entfernt

Nur die Wählerinnen und Wähler, die in der oben aufgeführten Gemeinde ihren Wohnsitz haben, dürfen diese Liste unterzeichnen.
Die Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, müssen dies handschriftlich unterzeichnen. Sie dürfen die Initiative nur einmal unterzeichnen.
Wer vorsätzlich eine andere Unterschrift als die seine anbringt, für einen Dritten oder mehr als einmal unterschreibt, macht sich strafbar nach Art. 282 Strafgesetzbuchs.

	Name	Vorname	Geburts- jahr	Adresse (Strasse und Nummer)	Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						

Ablauf der Frist für die Hinterlegung der Unterschriften bei der Staatskanzlei : 22. Juni 2015

Das Initiativkomitee, bestehend aus nachfolgenden Urheberinnen und Urhebern, ist berechtigt diese Volksinitiative mit Entscheid der absoluten Mehrheit seiner Mitglieder zurückzuziehen :

Lanthemann Barbara, Ch. de la Tour 7, 1907 Saxon ; Abgottspon Valentin, Zur Kirche, 3933 Staldenried ; Aymon Valentin, Rte de Champs de la Croix 22, 1965 Savièse ; Besse Laetitia, Rue de Venise 12B, 1870 Monthey ; Cerutti Joël, Ch. Paul Hindemith 20, 3975 Randogne ; Cottagnoud Olivier, Ruelle du Manège 5, 1963 Vétroz ; Cretton Cilette, Ch. de la Chapelle 7, 1920 Martigny ; Dumont J.-Henri, Rue du Rhône 32, 1950 Sion ; Evéquoz Patrick, Ch. de la Chapelle 34, 1964 Conthey ; Genoud Méryl, Route des cinq 4000, 3961 Zinal ; Glassey Gauthier, Route de Nendaz 315, 1996 Basse-Nendaz ; Hartmann Mélanie, Friedhofstr. 2, 3952 Susten ; Meilland J.-Marie, Rue du Bourg 12, 1920 Martigny ; Praz Narcisse, Rue Cheutez 7, 1976 Aven/Conthey ; Ribordy Adolphe, Rue de la Tour 34, 1933 Sembrancher ; Schnidrig Christian, Furkastr. 20, 3904 Naters.

Der unterzeichnende Gemeindepräsident bescheinigt, dass die (Anzahl) identifizierbaren Unterzeichner der Volksinitiative im Stimmregister der obenerwähnten Gemeinde eingetragen sind und dort ihre politischen Rechte ausüben (Art. 103 GPR).

Stempel und Unterschrift

Ort und Datum :

Wenn Sie das Anliegen dieser Volksinitiative unterstützen möchten, können Sie diese Unterschriftenliste ausdrucken, ausfüllen, in einen Briefumschlag stecken und möglichst früh vor dem 1. Mai 2015 an das Initiativkomitee senden : Valais-laïc, CP 57, 1976 Erde/Conthey.